

Eröffnung zur BERLIN ART WEEK

Arnulf Rainer und das Berliner Konzert – Werke aus der Sammlung Helmut Klewan

PRESSEMITTEILUNG | Berlin/München, 14. August 2025

- Eröffnung zur Berlin Art Week: 10.–14. September 2025
- Vernissage: 19. September 2025, in Anwesenheit von Helmut Klewan
- Ausstellungsdauer: 10. September – 8. November 2025
- Ort: Ketterer Kunst, Fasanenstraße 70, Berlin



Arnulf Rainer. Selbst, stehend. 1973.
Öl und Fotografie auf Holz. 175 x 122 cm
© Arnulf Rainer

Ketterer Kunst widmet dem bedeutenden österreichischen Künstler **Arnulf Rainer** (*1929, Baden bei Wien) eine Ausstellung mit Fokus auf das legendäre „Berliner Konzert“ von 1974 – ein multimedialer Meilenstein der österreichischen Avantgarde.

Der Künstler Arnulf Rainer

Arnulf Rainer ist 1929 in Baden bei Wien geboren. Er gilt als Begründer des Informel in Österreich und ist mit seinen seit den 1950er Jahren entwickelten „Übermalungen“ von Bildern, Fotografien und Zeichnungen international bekannt. Seine Werke im Spannungsfeld von Malerei, Zeichnung, Fotografie und Performance-Kunst sind weltweit in

bedeutenden Museen vertreten. 2009 eröffnete das Arnulf Rainer gewidmete Museum in seiner Geburtsstadt Baden bei Wien.

Rainers Kunst ist von einer Auseinandersetzung mit der menschlichen Existenz geprägt. Der dem Wiener Aktionismus nahestehende Künstler erkundet kompromisslos den eigenen Körper und seine Ausdrucksfähigkeit und stellt ihn in den Mittelpunkt seiner künstlerischen Inszenierungen.

Die Fotos vom Berliner Konzert 1974 waren noch nie außerhalb Münchens zu sehen

Im Fokus der Ausstellung stehen fünfzehn übermalte Fotografien aus Arnulf Rainers ikonischer Werkgruppe, entstanden im Kontext des **Berliner Konzerts am 27. September 1974** in der Kirche zum Heiligen Kreuz in Kreuzberg. Die Aufnahmen des **Fotografen Alexander Prinzjakowitsch** wurden von Rainer im selben Jahr mit Ölfarbe, Fettkreide und Bleistift überarbeitet und rückseitig mit „Berliner Konzert 27.9.1974“ gestempelt – ein frühes Beispiel für die künstlerische Verbindung von Fotografie, Malerei und Performance.

Das Konzert war Teil der legendären Formation „Selten gehörte Musik“, die aus den sogenannten „Künstler-Workshops“ hervorging. Diese informellen Treffen, initiiert von befreundeten Künstlern wie **Oswald Wiener** und **Dieter Roth**, brachten seit 1972 in Berlin eine Gruppe zusammen, um in intensiven mehrtägigen Sessions zu reden, zu essen, zu trinken und gemeinsam ohne Spartengrenzen Kunst zu produzieren – ein bewusst lustbetonter Gegenentwurf zu konventionellen Kunstformaten. Bereits beim ersten „Berliner Dichter-Workshop“ (30.10.–7.11.1972) entstanden Texte und Zeichnungen, die in einem umfangreichen Band veröffentlicht wurden; ein zweiter, „glossolaler“ Workshop im Februar 1973 wurde auf Tonband aufgezeichnet, blieb aber unveröffentlicht. Die Idee gemeinsamer Musikperformances entwickelte sich schließlich bei einem späteren Treffen in Berlin – und mündete in das wegweisende Konzert im Herbst 1974.

Neben Rainer wirkten beim Berliner Konzert zentrale Figuren des Wiener Aktionismus und der Avantgarde mit: **Christian Ludwig Attersee, Günter Brus, Hermann Nitsch, Dieter Roth, Gerhard Rühm, Dominik Steiger** und **Oswald Wiener**. Die Fotografien dieser bahnbrechenden Veranstaltung werden nun erstmals außerhalb Münchens gezeigt.

Die Ausstellung zeigt darüber hinaus frühe Übermalungen und Zeichnungen aus den 1950er bis 1970er Jahren, welche Rainers kontinuierliche Auseinandersetzung mit dem menschlichen

Körper, der Expressivität von Geste und Gesicht sowie den Übergängen zwischen Medium, Identität und Auflösung dokumentieren.

Eine Sammlung mit Geschichte – Helmut Klewan als Zeitzeuge und Sammler

Kuratiert wird die Ausstellung aus der Sammlung von Helmut Klewan, dem ehemaligen Galeristen und engen Weggefährten Rainers. Klewan, aufgewachsen in einem Wiener Kunsthändlerhaushalt, begegnete Rainer erstmals 1962. Was als geschäftliche Beziehung begann – beide handelten mit Jugendstilobjekten – wurde rasch zu einer künstlerischen Verbindung. Klewan wurde zum leidenschaftlichen Sammler Rainers Werke und trug über Jahrzehnte mehr als 150 Originale zusammen.

Klewan eröffnete 1970 seine erste Galerie in Wien und später auch eine Dependence in München. Er wurde zu einem der maßgeblichen Förderer der Wiener Aktionisten und war bei allen Aufführungen der „Selten gehörten Musik“, zu denen auch das Berliner Konzert zählte, persönlich anwesend.

*„Dass die Fotografien nun nach Berlin kommen,
ist ein happy end – eine sehr schöne Konklusio“*

Helmut Klewan

Die Sammlung von Helmut Klewan umfasst umfangreiche Werkgruppen. Sie spiegeln seine persönliche Sammelleidenschaft als Parcours durch die Kunst des 20. Jahrhunderts. Ab November 2025 zeigt auch das Gutshaus Steglitz sein bedeutendes Sammlungskonvolut mit Arbeiten von Alberto Giacometti - ein weiterer Beleg für Klewans Gespür für die radikale Moderne des 20. Jahrhunderts.

--

Haben Sie Fragen? Wir helfen gern weiter.

KETTERER KUNST BERLIN

Dr. Simone Wiechers
Fasanenstr. 70
10719 Berlin

Tel.: +49 30 88 67 53 63
infoberlin@kettererkunst.de

PRESSEANFRAGEN

Anja Häse
Leiterin Kommunikation & Marketing
E-Mail: presse@kettererkunst.de

KOMMENDE TERMINE 2025:

15. September	Online Sale - Modern & Contemporary Art
15. Oktober	Online Sale - Das letzte Kapitel unserer großen Versteigerung aus der Sammlung Hermann Gerlinger
15. November	Online Sale - Modern & Contemporary Art
24. November	Wertvolle Bücher, Hamburg
5. Dezember	Evening Sale, München – Contemporary, Modern & 19th Century Art
6. Dezember	Day Sale, München – Contemporary, Modern & 19th Century Art
15. Dezember	Online Sale – Werke des 19. und 20. Jahrhunderts aus der Sammlung Günther Förg

KETTERER KUNST

Ketterer Kunst mit Sitz in München und Dependancen in Hamburg, Köln und Berlin sowie einem weltweiten Netz an Experten wurde 1954 gegründet. Robert Ketterer leitet das Familienunternehmen in zweiter Generation. Der Fokus des Auktionshauses liegt auf Contemporary, Modern und 19th Century Art, hinzu kommen wertvolle Bücher aus fünf Jahrhunderten. In seinem Marktsegment ist Ketterer Kunst im siebten Jahr in Folge die Nummer 1 im deutschsprachigen Raum und rangiert weltweit mit zahlreichen Rekordergebnissen unter den Top 10 der umsatzstärksten Kunstauktionshäuser (Artnet Analytics, Auction Houses by Total Sales Value for Fine Art Works Created after 1800, 2024).

www.kettererkunst.de

Folgen Sie uns:

[instagram.com/kettererkunst.de](https://www.instagram.com/kettererkunst.de)

[youtube.de](https://www.youtube.de)